



Jugendbeirat der Stadt Falkensee

Protokoll zum 06. öffentlichen Treffen des Jugendbeirates der Stadt Falkensee

Sitzungstag: Dienstag, 16.04.2024

Sitzungsort: Stadthalle Raum B 205

Beginn: 18:30 Uhr

Anwesend: Tim Brand, Marius Miethig, Johanna Roth, Valentin Schaak, Mathilde Theißing, Jan Waschek

Fehlend: Josephine Faß,

Moderation: Valentin Schaak **Protokoll:** Mathilde Theißing

Gäste: Martina Freisinger, Maresa Thurm, Martin Hamann, Reinhard Giese

I. Öffentlicher Teil:

1. Anwesenheit, Moderation und Protokoll

Valentin begrüßt alle anwesenden und eröffnet das Treffen. Mathilde führt Protokoll.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Der Jugendbeirat ist beschlussfähig.

3. Protokollannahme des letzten Treffens

Das Protokoll des letzten Treffens wird angenommen.

4. Berichte aus den vergangenen Ausschüssen seit der letzten SVV

ASUKM Tim Brand	Grundsätzlich nichts interessantes für Jugendliche. Das Konzept zum Lindenweiher konnte zwar nicht vorgestellt werden, die Stadt berichtete aber, dass sie Maßnahmen zu dessen Erhalt vorbereitet habe.
---------------------------	---






BKSSA Marius Miethig	<p>Der Ausschuss startete mit einer Begehung des Horts in der Hertzstraße. Das Hortgebäude ist dort renovierungsbedürftig. Der Plan für den Bau der Kita Kochstraße wurde vorgestellt, an der Planung der Außenanlagen wurden Kinder beteiligt. Marius ist froh dass dies inzwischen auch mal ohne unseren Hinweis funktionierte. Der von uns lang ersehnte Antrag zum Konzept der Kinder- und Jugendbeteiligung wurde vom Ausschuss wider Erwarten ohne Diskussion für den Beschluss empfohlen. Von der Verwaltung wurde diesmal darauf hingewiesen, dass der Einzug der Bibliothek in den Nachfolgebau der alten Stadthalle</p> <p>Marius schlägt vor, bei unserem Arbeitstreffen eine Stellungnahme vorzubereiten</p> <p>Martin Hamann fragt was den Nachfolgebau der alten Stadthalle angeht nach unserem genauen Konfliktverständnis.</p>
BA Mathilde Theißing	<p>Während der Beratung über den Ausbau der Parkstraße in Finkenkrug wurde unter Ernten einiger Zustimmung vorgeschlagen, daraus eine Spielstraße zu machen. Die Fahrradboxen am Falkenseer Bahnhof sollen bis Ende des Jahres stehen.</p>
HA Johanna Roth	<p>Auch im Hauptausschuss wurde über den Nachfolgebau der alten Stadthalle beraten.</p> <p>Man redete über die Löcher im Becken. „Wieviel Wasseraustritt ist zu viel für eine Eröffnung?“ habe man sich gefragt.</p> <p>Laut Martin Hamann verliert das Becken täglich ca. drei Eimer Wasser, was weniger sei als die Klimaanlage in gleicher Zeit Wasser verdunsten lassen würden.</p>

5. Sonstiges

Marius bittet darum, den heute von ihm veröffentlichten Post des Beirats bei Instagram zu posten. Außerdem plant er einen Post zur Bubatzkarte Falkensee.

Martina Freisinger hat mitbekommen, dass die Zusammenarbeit des Jugendbeirats mit der SVV in der letzten Teil etwas kompliziert gewesen sei und verweist dabei auf die Kommunikation des Austritts von Mostafa von der SVV Vorsitzenden gegenüber der SVV. Sie möchte wissen, wie wir die Atmosphäre grundsätzlich wahrnehmen. Johanna antwortet, dass sie es zuletzt für besonders zugewandt empfunden habe, dass der Antrag zur Jugendbeteiligung durch den Bildungsausschuss für den Beschluss empfohlen worden sei. Sie habe allerdings im Vorfeld Sorge gehabt, dass der Antrag





möglicherweise nicht durch inhaltliche Kontroversen sondern durch interfraktionelle Konflikte hätte abgelehnt werden können.

Mathilde erklärt, dass es für die Arbeit des Beirats besonders hilfreich wäre, wenn die Anträge der Fraktionen bereits während der Erarbeitungsphase an die Beiräte herangetragen werden würden soweit sie etwas mit dem Themenfeld des jeweiligen Beirats zu tun haben würden, da den Beiräten so einerseits eine längere Auseinandersetzung mit dem Inhalt möglich wäre und dazu noch die Option von Rückfragen und Anmerkungen an die Anträge gegeben wäre.

Jan, der den Jugendbeirat im Bauausschuss vertritt erzählt, dass er die Atmosphäre dort als angenehm empfinde und meint, er würde konstruktiv arbeiten.

Es wird ein langes Gespräch über die Verständlichkeit von TOPs in den städtischen Gremien geführt, während dem Hamann und Freisinger die anwesenden Beiratsmitglieder motivieren sich dort zu Wort zu melden und Fragen zu Unverständlichkeiten zu stellen.

6. Terminliches

Nächstes öffentliches Treffen:

Dienstag, 21.05.2024 (Startzeit 18:30 Uhr)

Stadthalle Falkensee (Raum A.210), Scharenbergstraße 15, 14612 Falkensee

Nächstes Arbeitstreffen:

Mittwoch, 01.05.2024 (Startzeit 16:00 Uhr)

Bei Tim